

## Angekommen in Haus F - BSG-Schulalltag ohne Außenstellen -

Nachdem vor etwas mehr als zwei Jahren der erste Spatenstich gesetzt worden war, können nun die ersten Schülerinnen und Schüler der Beruflichen Schulen Gelnhausen zusammen mit ihren Lehrkräften 14 neue Unterrichtsräume – verteilt auf vier Etagen – nutzen. 12 davon sind Unterrichtsräume für die Vollzeitschulformen und die verbleibenden zwei Räume stehen speziell den Auszubildenden im Kfz-Handwerk zur Verfügung.

Somit ist eine ganze Abteilung der Beruflichen Schulen Gelnhausen, bestehend aus den Schulzweigen der Berufsfachschule, der Werkstatt für behinderte Menschen und der Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, in das neue Gebäude eingezogen. Die verschiedenen Schulformen der Abteilung waren zuvor auf die unterschiedlichen Gebäudeteile am Hauptsitz verteilt und ausgelagert in der Kreisrealschule Gelnhausen untergebracht. Auch für den Kfz-Bereich sind die Wege nun kürzer geworden – direkt gegenüber der Kfz-Werkstatträume befinden sich nun die neuen Unterrichtsräume für den Labor- und Theorieunterricht im Erdgeschoss des Hauses F.



Ein besonderes Augenmerk legte man bei der Planung der Innenausstattung auf zwei wesentliche Aspekte: Zum einen sollten die neuen Räumlichkeiten dem neuesten Stand der Technik entsprechen (WLAN-Ausstattung und moderne Präsentationsmedien) und zum anderen achtete man auf ein harmonisches Farbkonzept. So sind Wände, Böden und Fenster – „also die dauerhafte Hardware“ - in optisch angenehmen grauen und weißen Farbtönen gehalten, wohingegen die Farbe der Möblierung – „sozusagen die austauschbare Software“ - den Schulfarben entspricht.

Dieses Farbkonzept wird noch abgerundet durch eine künstlerische Gestaltung der Außenfassade, die gerade im Entstehen ist. In lebendigen Grüntönen lässt der lokale Graffiti-Künstler Marcel Bender Tiere und Pflanzen rund um das BSG-Logo lebendig werden.

Neben den Unterrichtsräumen für Schülerinnen und Schüler sind in dem neuen Haus F auch Lehrerzimmer mit zusätzlichen Lehrerarbeitsplätzen untergebracht.





Besonders die Schülerinnen und Schüler der Berufsfachschule freuen sich über den Einzug in das neue Gebäude, da vor allem sie es waren, die lange Zeit aufgrund von Platzmangel am Hauptsitz der BSG im Anbau und in Containern an der Kreisrealschule unterrichtet werden mussten. Das ständige Hin- und Herwandern zwischen den Beruflichen Schulen Gelnhausen und der Kreisrealschule belastete aber nicht nur die Schülerinnen und Schüler, sondern auch die Lehrkräfte. Die meisten an den BSG tätigen Lehrkräfte

können sich gar nicht mehr an einen Schulbetrieb ohne eine Dependence erinnern – umso größer ist die Freude, endlich keine „Spaziergänge“ oder gar Fahrten zum Unterricht mehr auf sich nehmen zu müssen.

Durch das neue Haus F entsteht nun eine direkte Anbindung an die Infrastruktur der Schule.

Hier die Links zu den Presseberichten über die Einweihung.

<https://kinzig.news/7097/neues-haus-f-beendet-die-zeit-der-aussenstellen-an-den-beruflichen-schulen>

<https://www.fuldainfo.de/klassenhaus-f-der-beruflichen-schulen-gelnhausen-ingeweiht/>

